

Bauen

Erdwärme und Solar + Serielle Sanierung für den Klimaschutz – Vonovia stellt Energiesprong-Projekt in Bochum vor

Die vorgefertigten Dämmelemente - jedes 7,50 m lang und geschosshoch - sind bereits an die Fassaden der drei Häuser mit 24 Wohnungen im Zentrum von Bochum montiert. Die Heizungsanlage ist auf nachhaltige Erdwärme umgestellt, die Solarpanel sollen zeitnah folgen. Ende des letzten Jahres startete Vonovia die erste serielle Sanierung nach dem Energiesprong-Prinzip in Bochum. Jetzt stellte das Unternehmen den Fortschritt des Pilotprojektes vor.



Fassadenelement schwebt auf Baustelle ein. Foto: Vonovia/ Simon Bierwald.

„Der Schutz des Klimas ist eine der zentralen Herausforderungen dieses Jahrhunderts. Die Immobilienwirtschaft steht vor der Aufgabe, die Energiewende im Bestand umzusetzen“, sagt **Konstantina Kanellopoulos, Generalbevollmächtigte bei Vonovia**. „Das ist ambitioniert - auch, weil uns Fachkräfte fehlen, vor allem im Handwerk. Die serielle Sanierung bietet durch den hohen Vorfertigungsgrad großes Potential.“

Auch **Thomas Eiskirch, Oberbürgermeister der Stadt Bochum**, begrüßt das Projekt von Vonovia: „Ich freue mich sehr, dass dieses innovative Verfahren hier in Bochum pilotiert wird. Um dem Klimawandel entgegenzutreten, brauchen wir neue, effektive Lösungen, die im Quartier funktionieren und die auf breiter Fläche angewendet werden können. Genau auf solche Technologien wollen wir als Stadt den Fokus legen.“

Hoher Vorfertigungsgrad und nachhaltiger Materialeinsatz

Energiesprong steht für die CO₂-neutrale Sanierung in Serienbauweise. Die Fassadenelemente werden millimetergenau vorgefertigt. Dabei kommen vor allem nachhaltige Baustoffe zum Einsatz, zum Teil auch recyceltes Material. Die Rahmenelemente bestehen aus Holz, die mit einer nachhaltigen Dämmung ausgefüllt werden. Die Holzrahmenkonstruktion wird dann auf der Baustelle zusammengesetzt und **verringert so den personellen Aufwand vor Ort und entlastet die Anwohner**. Photovoltaik-Module auf den Dächern erzeugen grünen Strom. Die CO₂-Emissionen reduzieren sich durch dieses ganzheitliche Konzept auf null.

Ressourcenschonende Vorfertigung für mehr

Geschwindigkeit bei der Energiewende

Die Energiewende hat höchste Priorität bei Vonovia. Der Klimaschutz im Gebäudebestand darf **die Mieterinnen und Mietern finanziell jedoch nicht überlasten**. Das Energiesprong-Prinzip bietet hier wichtige Ansätze, um neue Impulse für schnellere, ressourcenschonende Sanierungen zu liefern: Durch die kostensparende Serienbauweise und die Erzeugung grüner Energie im Quartier, soll die Sanierung langfristig warmmietenneutral - abhängig vom individuellen Nutzerverhalten - und ohne Mehrbelastung der Mieterinnen und Mieter erfolgen.

Gemeinsam mit den Partnern der Industrie wird Vonovia nach Abschluss des Projektes das Potenzial dieser Sanierungsart für den Gesamtbestand prüfen. „Damit diese neuen Verfahren in der Fläche umgesetzt werden können, braucht es gesetzliche Vorgaben, die bürokratische Hürden abbauen und Planungssicherheit bei der Förderung geben. **Nur stabile und verlässliche Rahmenbedingungen können langfristig realistische Lösungen für den Klimaschutz schaffen**“, ergänzt Konstantina Kanellopoulos.

RED

Die Vonovia SE ist Europas führendes privates Wohnungsunternehmen. Heute besitzt Vonovia mehr als 568.000 Wohnungen (inkl. Deutsche Wohnen) in allen attraktiven Städten und Regionen Deutschlands, Schwedens und Österreichs. Hinzu kommen rund 71.500 verwaltete Wohnungen. Der Portfoliowert liegt bei zirka 95,4 Mrd. €. Vonovia stellt dabei als modernes Dienstleistungsunternehmen die Kundenorientierung und Zufriedenheit seiner Mieter in den Mittelpunkt. Ihnen ein bezahlbares, attraktives und lebenswertes Zuhause zu bieten, bildet die Voraussetzung für eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung. Daher investiert Vonovia nachhaltig in Instandhaltung, Modernisierung und den seniorenfreundlichen Umbau der Gebäude. Zudem baut das Unternehmen zunehmend neue Wohnungen durch Nachverdichtung und Aufstockung.